

## Molotow Brass Orkestar

### Ausführliche Bio

#### Die erste Dekade

Sechs noch völlig unerfahrene Musikstudenten setzten sich 2007 in Bern zusammen und spielten auf ihren Blechinstrumenten für einmal nur das, was ihnen Spass machte. Die Liebe zur balkanischen Blasmusik befeuerte die wilde Truppe auf Anhieb; das Molotow Brass Orkestar war geboren. Mit dem Background aus der Schweizer Volksmusik und kompositorischen Selbsttests entstand in Kürze ein Repertoire, das bereits 2010 seinen Weg auf das erste, noch namenlose rote Studioalbum fand. 2012 folgte mit dem blauen „Asoguet“ der zweite Streich, drei Jahre darauf war mit dem ausschliesslich aus Eigenkompositionen bestehenden, grünen „Schaubeschad!“ die Trilogie im Kasten. Mit dem Release von „Molotow Remix“ realisierte das Molotow Brass Orkestar 2017 den lange herumgegeisterten Traum, die Lieblingstracks der sechs Bandmitglieder von internationalen DJs remixen zu lassen. Das vierte Studioalbum ist bereits aufgenommen und wird 2018 in einer weiteren Farbe seinen Weg an die Öffentlichkeit betreten.

Live gibt das Molotow Brass Orkestar seine haarsträubend schnellen Melodien und krachenden Beats an allen möglichen und unmöglichen Events zum Besten. Festivals wie das Open Air St. Gallen, das Lucerne Festival oder das Stramu Würzburg sind dabei ebenso Stationen wie das Moods Zürich. Verschiedenste Locations von Nobelhotels über Fussballstadien bis zu muffigen Kellerräumen mussten an unzähligen Gigs für den ansteckenden Partysound des Sextetts ihre Wände herhalten. Wer das Molotow Brass Orkestar schon einmal live erlebt hat, wird bestätigen, dass die sechs Musiker auch 10 Jahre nach der Bandgründung nichts von ihrer Energie und Virtuosität eingebüsst haben. Die Spielfreude der sechs Jungs, die unterschiedlicher nicht sein könnten, überträgt sich jeweils nach wenigen Takten auf das Publikum. Nach all den Jahren wichen anfänglich gespielte Balkan-Standards mehr und mehr den Kompositionen aus eigener Feder, die Stilvielfalt öffnete sich. Was blieb ist das, was die sechs Unerschrockenen damals zusammenführte: Sie spielen das, was ihnen Spass macht. Party garantiert!

#### *Kurztext*

Das Molotow Brass Orkestar: fünf mal Blech, einmal Schlagzeug. Atemberaubende Tempi im Wechsel mit fetten Balkangrooves und Jodelhörli. Party garantiert!

#### *Infotext*

Das Molotow Brass Orkestar: fünfmal Blech, einmal Schlagzeug, sechsmal unbändige Spielfreude an der Musik. Die Eigenkompositionen des Sextetts, dessen Mitglieder unterschiedlicher nicht sein könnten, bestechen seit 10 Jahren durch Virtuosität, groovige Rhythmen und die stete Lust, Neues mit Bekanntem zu vermischen. Atemberaubende Tempi verschmelzen mit Balkangrooves, Jodelhörli mit melancholischen Ohrwürmern. Wer das Molotow Brass Orkestar schon einmal live erlebt hat, wird bestätigen, dass die sechs Musiker das spielen, was ihnen Spass macht. Party garantiert!

Gregor Krtschek, Trompete  
Stephan Fröhlicher, Trompete & Flügelhorn  
Jan Müller, Basstrompete & Alphorn  
Reimar Walthert, Basstrompete  
Tobias Zwyer, Tuba & Akkordeon  
Dustin Persson, Schlagzeug